

Er ist der weltweit erste Kardio-Hund Taps rettet Gabrijel vor dem Herztod

Der kleine Gabrijel aus Rottweil (Baden-Württemberg) ist gerade einmal acht Jahre alt und schwebt ständig in Lebensgefahr. Der Junge wurde mit einem sehr schweren Herzfehler geboren. Ohne Beatmungsgerät wäre er längst tot. Damit er trotzdem fast wie ein gesundes Kind leben kann, hat er nun Taps an seiner Seite, den weltweit ersten Kardio-Hund.

„Gabrijel fehlt die Hauptschlagader zwischen Herz und Lunge“, erklärt Mama Violeta. Dadurch droht der Kleine zu ersticken. Nachts ist er an eine Sauerstoffflasche angeschlossen, tagsüber verbringt er 16 Stunden damit, das lebensrettende Gas einzuatmen. Seine Mutter lebt in ständiger Angst. „Wir dürfen ihn nie aus den Augen lassen, müssen immer seine Sauerstoffversorgung beobachten.“ Den Moment, in dem er wieder gefährlich unterversorgt ist, erkennt der Junge nicht.

Die Hundenase riecht Sauerstoffmangel

In der Wohnung kann Gabrijel fast genauso spielen wie seine Mitschüler. Doch was mit Sport zu tun hat, ist für ihn unmöglich. Es gibt vieles, auf das er verzichten muss. Freude inklusive. „Das macht mich oft ganz schön wütend und traurig“, sagt Gabrijel leise.

Jetzt soll Mischlingshund Taps dem Achtjährigen etwas mehr



OHNE SAUERSTOFFGERÄT kann der herzkranke Gabrijel nicht leben

Freiheit schenken. Der speziell ausgebildete Vierbeiner riecht, was bisher nur Maschinen messen konnten: gestiegene Laktatwerte in Gabrijels Atemluft, Anzeichen für Sauerstoff-Unterversorgung.

„Wittert Taps diesen Mangel, läuft er zu den Eltern und kratzt sie am Fuß. Das ist das Zeichen dafür, dass der Junge jetzt an die Sauerstoffflasche muss“, erläutert Trainer Uwe Friedrich vom Hundezentrum Teamcanin aus Löffingen (Hochschwarzwald).

Taps und Gabrijel sind ein Herz und eine Seele. „Wir hätten keinen besseren Hund für Gabrijel finden können“, freut sich Mama Violeta. „Er ist wie gemacht für ihn. Beide sind extrovertiert und manchmal ganz schön dickköpfig.“



BESTE FREUNDE Die Ausbildung für Kardio-Hund Taps kostete 40 000 Euro

Eine Schmerzsalbe, die mehr kann!



Mit dem hochdosierten Wirkstoffextrakt der einzigartigen Arzneipflanze „Trauma-Beinwell“

- **stark wirksam**
direkt schmerzstillend, abschwellend & entzündungshemmend
- **zusätzlich wundheilungsfördernd¹**
unterstützt so auch den Heilungsprozess
- **als einzige Schmerzsalbe** auch bei begleitenden offenen Schürfwunden anwendbar

Nur in Ihrer Apotheke

Bei Prellungen und Verstauchungen sowie Rücken-, Muskel- und Gelenkschmerzen²

¹ bei begleitenden offenen Schürfwunden ² infolge stumpfer Verletzungen
Traumaplant®. Wirkstoff: Beinwell-Zubereitung (Zubereitung aus frischem Symphytum x uplandicum-Kraut). Anwendungsgebiete: Traumaplant® wird angewendet bei Prellungen und Verstauchungen (bei Sport- und Unfallverletzungen), Muskel- und Gelenkschmerzen infolge stumpfer Verletzungen. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. TR/PU/32-12/VS
PERFORMANCE factory